

Kardanwelle - Schlagen / Vibration am Antriebsstrang - Kardanwellenlager

Beitrag von „Parafox“ vom 6. Januar 2017 um 14:08

[Zitat von Naico](#)

Hallo zusammen,

ich habe mich entschieden das Ersatzteil von Kawemila zu nutzen. Man findet die Beschreibung auf Youtube und anfangs war ich skeptisch, zumal ich nichts weiter dazu finden konnte.

Anbei ein Bild vom Ersatzteil, es ist in Prinzip nur der "Ring" aus diesem Silikon/Gummi der ersetzt wird. Dabei wird die Welle nicht ausgebaut, es geht im eingebautem Zustand.

Kurz und knapp:

- Auto auf die Bühne
- Unten die Schrauben gelöst
- Gummireste im Lager und an der Welle entfernt
- neuen Ring eingesetzt (passgenau!)
- Kabelbinder angebracht und abgeknipst
- Alles wieder angeschraubt

Der erste Gesundheitscheck war 15KM stadt und 45KM autobahn bis max 160 kmh - bisher fährt der Wagen wie vorher, als wäre nichts gewesen.

Das Teil selbst kostet 69 €

Ich berichte weiter, ob der Zustand in 2,5,10 usw. Wochen immer noch der gleiche ist



Alles anzeigen

Ich habe diese Lösung nun auch seit ca. **10.000 Kilometern** eingebaut, da es in Island keine vernünftige Alternativlösung gab. Ich bin seitdem auch wieder viel Autobahn gefahren, aber meist nie schneller als 130km/h. Was bei mir von Anfang an der Fall war (und leider auch nie ganz verschwand), ist ein leichtes Vibrieren zwischen 60 und 70 km/h - ansonsten läuft es so rund wie "früher". Der Hersteller dieses Teils hat mir auch bestätigt, dass dies vereinzelt auftreten kann - siehe Zitat unten. Ich habe die Vorschläge umgesetzt, aber das Vibrieren bleibt und irgendwie auch ein minimal unwohles Gefühl, mit der Kiste wieder mal Vollgas zu fahren ... Oder mache ich mir da zu viel Kopf? Ansonsten würde ich den Austausch der Welle doch noch

in einer freien Werkstatt durchführen lassen.

Wie sind die (Langzeit-)Erfahrungen der anderen mit dieser Lösung?

Zitat

in Einzelfällen (ca. 2%) traten nach der Reparatur Vibrationen bei 50-80km/h auf, die sich zum größten Teil aber nach 50km von selbst gelegt haben, ähnlich wie Sie bereits nach 10km eine Besserung erlebt haben. Die Lagerung selbst muss nicht eingefahren werden.

Wahrscheinlich hängt dann nur das Gleichlaufgelenk etwas und/oder die Welle fluchtet nicht zu 100%. Es kann helfen, das Gleichlaufgelenk etwas zu bewegen bzw., wenn das nichts bringt, die Position des Halters seitlich etwas zu justieren, um die Welle horizontal besser auszurichten, siehe Bild. Vielleicht ist es aber auch eine geringe Unwucht der Welle, die im besagten Geschwindigkeitsbereich Resonanz auslöst.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.